

Iqony-Wasserstoffprojekt im saarländischen Völklingen-Fenne als „Important Project of Common European Interest“ eingestuft

IPCEI-Notifizierung durch die Europäischen Union eröffnet „HydroHub Fenne“ Zugang zu Fördermitteln von Bund und Land

Völklingen/Saarbrücken/Essen. Der HydroHub Fenne, ein Elektrolyseur-Projekt zur Erzeugung von grünem, also klimaneutralem Wasserstoff im saarländischen Völklingen-Fenne, ist von der EU als „Important Project of Common European Interest“ (IPCEI) eingestuft worden. Mit dieser Entscheidung liegt nun die zwingend erforderliche beihilferechtliche Genehmigung der EU vor, damit das Projekt durch die Bundesregierung und saarländische Landesregierung gefördert werden kann.

Mit der beihilferechtlichen Befreiung hat das Projekt „HydroHub Fenne“ einen wichtigen Meilenstein erreicht: „Die Entscheidung, den ‚HydroHub Fenne‘ als IPCEI einzustufen, ist eine gute Nachricht für das Projekt, für die regionale Industrie und für das Saarland insgesamt“, sagt Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender der Geschäftsführungen von STEAG und Iqony. Denn der künftig in Völklingen aus erneuerbaren Energien erzeugte grüne Wasserstoff werde einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung von Industrie und Mobilitätssektor in der Region leisten.

Weil die Entscheidung der EU nun deutlich später erfolgte, als dies ursprünglich von der EU selbst in Aussicht gestellt worden war, bemüht sich Iqony nun seinerseits um eine zügige Umsetzung der weiteren Schritte im Rahmen der Projektrealisierung: „Der nationale Förderantrag für das Projekt ist in Erwartung der nun auch formell getroffenen IPCEI-Entscheidung bereits vorausgreifend auf den Weg gebracht worden. Parallel dazu haben wir den vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragt, um zügig in die konkrete Umsetzung starten zu können“, erläutert Anke Langner, Sprecherin der Geschäftsführung der Saarbrücker Iqony Energies GmbH, die innerhalb des Konzerns das Projekt verantwortet.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
E daniel.muehlenfeld@iqony.energy

Iqony GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen
www.iqony.energy

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht: Amtsgericht Essen
Handelsregister B 27667

Aufsichtsrat:

Philipp Wack, Vorsitzender

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Nicole Hildebrand
Dr. Ralf Schiele

Weil die abschließende Entscheidung der nationalen Fördergeber noch aussteht, lassen sich zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussagen zur letztlichen Förderhöhe treffen. Die Gesamtinvestitionen für das Projekt belaufen sich auf rund 150 Millionen Euro.

Laufendes Interessenbekundungsverfahren für Wasserstoff aus Fenne

Mit der IPCEI-Notifizierung und der damit einhergehenden weiteren Konkretisierung des Projekts gewinnt auch das laufende Interessenbekundungsverfahren für potenzielle Abnehmer des künftig in Völklingen erzeugten grünen Wasserstoffs noch einmal an Bedeutung.

„Industrie- und Gewerbebetriebe, aber auch Mobilitätsdienstleister, die ein Interesse daran haben, künftig von uns mit Wasserstoff beliefert zu werden, sollten uns ihr Interesse an einer Belieferung anzeigen. Das ist über unsere Website sehr einfach möglich und idealerweise ist mit der Interessenbekundung auch eine ungefähre Abschätzung des erwarteten Bedarfs verbunden“, so die beiden Projektleiter Dr. Patrick Staudt und Dominik Waller.

Land und Stadt begrüßen Entscheidung

Auch die Stadt Völklingen und die saarländische Landesregierung als anteilige Fördermittelgeberin begrüßen die IPCEI-Entscheidung der Europäischen Union: „Die IPCEI-Notifizierung ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Realisierung einer wegweisenden Investition in den Industrie- und Wirtschaftsstandort Saarland. Der Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft, zu dem das Projekt in Fenne einen wichtigen Beitrag leisten wird, sorgt für verlässliche Rahmenbedingungen insbesondere für die Industrie. Das sichert langfristig qualifizierte Arbeitsplätze und gesellschaftlichen Wohlstand für die Saarländerinnen und Saarländer. Die saarländische Landesregierung steht gemeinsam mit der Bundesregierung bereit, hier mit einem substanziellen Betrag zu unterstützen“, erklärt Jürgen Barke, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie des Saarlands.

Christiane Blatt, Oberbürgermeisterin der Stadt Völklingen: „Der Wirtschaftsstandort Völklingen hat eine lange und erfolgreiche Geschichte. Der künftig hier in Fenne erzeugte Wasserstoff hilft dabei, den neuerlichen wirtschaftlichen Strukturwandel hin zu klimaneutraler Produktion erfolgreich zu gestalten – und der hiesigen Wirtschaft damit eine sichere Zukunftsperspektive zu eröffnen.“

Zeitplan

Iqony plant die Inbetriebnahme des „HydroHub Fenne“ für 2027. Pro Jahr soll die Anlage dann bis zu 8.200 Tonnen grünen, klimaneutralen Wasserstoff erzeugen.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
E daniel.muehlenfeld@iqony.energy

Iqony GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen
www.iqony.energy

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht: Amtsgericht Essen
Handelsregister B 27667

Aufsichtsrat:

Philipp Wack, Vorsitzender

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Nicole Hildebrand
Dr. Ralf Schiele

Über Iqony Energies

Dezentral, nachhaltig, effizient und regenerativ – mit diesem Anspruch entwickelt Iqony Energies die besten Energielösungen rund um Strom, Wärme, Fernwärme, Kälte, Druckluft oder Prozessdampf für und mit unseren Kunden und Partnern. Dabei reicht unser Leistungsspektrum von Windenergie über Grubengas und Biomasse bis hin zu Geothermie sowie der Planung, dem Bau und dem Betrieb von Wärmenetzen. Dies macht uns deutschlandweit zum Marktführer bei geothermischer Wärmeversorgung, zu einem der größten Betreiber von Biomasse-Heizkraftwerken, einem der größten Fernwärmeversorger und Contracting-Dienstleister mit mehr als 100 Blockheizkraftwerken im Megawattbereich und dem führenden Verwerter bei der Nutzbarmachung von Grubengas. Damit sorgen wir Tag für Tag für mehr Effizienz und weniger Ressourcenverbrauch in der Energieerzeugung.

Über Iqony

Iqony macht grüne Energie machbar. Mit mehr als 85 Jahren Erfahrung in Planung, Bau und Betrieb energietechnischer Anlagen bietet das Unternehmen ganzheitliche Lösungen für die Dekarbonisierung, Dezentralisierung und Digitalisierung der Energieversorgung. Iqony setzt dabei auf regenerative Energien und Brückentechnologien, die in Zukunft auch klimaneutral eingesetzt werden können. Das Portfolio umfasst neben Solar, Wind, und Geothermie auch Wasserstofflösungen, Speichertechnologien, Engineering-Leistungen und Gaskraftwerke. Rund 2.300 Mitarbeitende weltweit realisieren Projekte für große Industrieunternehmen, Energieversorger, Städte und Kommunen in zahlreichen Ländern rund um den Globus. Spezialisiert auf maßgeschneiderte Lösungen für anspruchsvolle Herausforderungen nutzt Iqony dabei das breite energiewirtschaftliche Wissen über alle Technologien und angebotenen Dienstleistungen hinweg.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
E daniel.muehlenfeld@iqony.energy

Iqony GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen
www.iqony.energy

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht: Amtsgericht Essen
Handelsregister B 27667

Aufsichtsrat:

Philipp Wack, Vorsitzender

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Nicole Hildebrand
Dr. Ralf Schiele